

Stellenausschreibung

In der **Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt**, Abteilung 3 – Technik, Dezernat 36 – Digitalfunk BOS/Video – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Arbeitsplatz als

„Sachbearbeiter (m/w/d) Endgerätemanagement“

unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Der Arbeitsplatz ist nach der Entgeltgruppe 9a TV-L bewertet. Der Arbeitsort ist Magdeburg.

Die Polizeiinspektion Zentrale Dienste Sachsen-Anhalt (PI ZD) ist zentraler Dienstleister für die Polizeibehörden und die Fachhochschule Polizei und unterstützt mit ihren insgesamt aktuell ca. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die unterschiedlichsten Arbeitsbereiche in der Landespolizei.

Die Aufgaben der PI ZD werden durch den Bereich Zentrale Aufgaben und die Stabsstelle Polizeiärztliches Zentrum/Gutachterdienst der Landesverwaltung sowie durch die Abteilung 1 - Zentrale Serviceeinheit/Verwaltung (Recht, Haushalt/Liegenschaften, Organisation/Zentrale Dienste, Personal, Beschaffung), die Abteilung 2 - Landesbereitschaftspolizei (Bereitschaftspolizei, Polizeihubschrauberstaffel, Diensthundführerschule, Wasserschutzpolizeirevier), die Abteilung 3 - Technik und die Abteilung 4 - Zentrale Sonderdienste (Kampfmittelbeseitigungsdienst, Landesstelle für polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit, Landespolizeiorchester, Zentrale Bußgeldstelle) realisiert.

Die „Autorisierte Stelle Digitalfunk“ – Dezernat 36 – ist in jeweils zentraler Funktion sowohl beim Bund als auch in den Ländern BOS-übergreifend zuständig für ein funktionierendes Digitalfunknetz. Ihre Zuständigkeit erstreckt sich ferner auf die Koordinierung und Unterstützung der Funkkommunikation der in LSA agierenden Bundes-, Landes- und kommunalen BOS.

Aufgabenschwerpunkte:

- Einrichten und Sicherstellen der Funktionalität von Endgeräten im BOS-Digitalfunk sowie der Client-Server-Programmierarchitektur
- Endgeräteparametrierung
- Störungsmanagement
- Marktanalyse
- Lizenz- und Bestandsverwaltung
- Programmierung von Endgeräten
- Gremienarbeit
- Qualitätsmanagement

Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektroniker (m/w/d) für Geräte und Systeme oder zum Elektroniker (m/w/d) für Informations- und Systemtechnik oder zum Informationselektroniker (m/w/d) – vorzugsweise mit Schwerpunkt Geräte- und Systemtechnik

oder

- abgeschlossene Berufsausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d) in der Fachrichtung Systemintegration
- Fachkenntnisse zum Umgang mit Endgeräten des BOS-Digitalfunks, mindestens schriftlich zu erklärende Bereitschaft an Fort- und Weiterbildungen für die Erlangung der erforderlichen Kenntnisse
- IKT-Verständnis insbesondere über den Aufbau von Server-Client-Landschaften
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Anwendungsprogrammierung und Datenbanksystemen
- schriftlich zu erklärende Bereitschaft zu Dienstreisen
- Sicherheitsüberprüfung der Stufe Ü1 nach dem SÜG-LSA bzw. die Bereitschaft, sich einer solchen Überprüfung zu unterziehen
- Fahrerlaubnis Klasse B

Anwendungsbereite PC-Kenntnisse und einen sicheren Umgang mit MS Office (Outlook, Word, Excel, PowerPoint) setzen wir voraus.

- Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. (Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter: <https://www.kmk.org/zab/>)
- Bei ausländischen Bewerbern (m/w/d) / Bewerbungen mit ausländischem Schulabschluss bitten wir um Übersendung anerkannter Nachweise deutscher Sprachkenntnisse (bspw. Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz Stufe II, Goethe-Zertifikat B 2 oder höher. (Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter: <https://www.auswaertiges-amt.de/de/service/fragentkatalog-node/-/2238204>)

Was bieten wir Ihnen?

- am Gemeinwohl orientierte vielseitige und interessante Aufgabe auf einem zukunftssicheren und modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten der Teilzeitbeschäftigung
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit bedarfsgerechten Angeboten zur Erhaltung und Förderung der Gesundheit, zum Teil mit Anrechnung auf die Arbeitszeit
- sichere und pünktliche Zahlung des Entgelts (Bruttoentgelt im Tarifbereich von 3.136,59 EUR bis 4.055,96 EUR)
- 30 Tage Urlaub bei einer 5-Tage-Woche
- ein breitgefächertes Fortbildungsangebot
- Betriebliche Zusatzversorgung (VBL) als ergänzende Altersversorgung für Tarifbeschäftigte
- Jobticket

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann benötigen wir folgende Unterlagen:

- ein aussagekräftiges Bewerbungsschreiben, das sowohl auf das geforderte Anforderungsprofil als auch auf die Motivation der Bewerbung eingeht
- eine tabellarische Darstellung Ihres beruflichen Werdeganges
- bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, ansonsten eine Kopie der relevanten Abschluss- sowie aktueller Arbeitszeugnisse

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter:

0391 / 5075 – 1222	Herr Wieblitz	(fachlich)
0391 / 5075 – 1940	Frau Schröder	(Ausschreibung).

Die PI ZD steht für ein wertschätzendes Arbeitsumfeld, geprägt von gegenseitigem Respekt und Vertrauen, unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft und Nationalität, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und sozialer Herkunft und fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fordert Frauen mit entsprechender Qualifikation ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die besondere Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, welche die o. g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte elektronisch unter Angabe des Kennwortes „**SB Endgerätemanagement**“ bis **spätestens 16.08.2024** an folgende Email-Adresse:

bewerbung.pi-zd@polizei.sachsen-anhalt.de*

*(*E-Mail-Bewerbungen können aus technischen Gründen ausschließlich im PDF-Format und mit einer Maximalgröße von 5 MB erfolgen.)*

Bitte beachten Sie die folgenden Datenschutzhinweise: https://redaktion.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/MI/Polizei/Landesmedienstelle/Stellenausschreibungen/DSGVO_Informationen_09_2023.pdf